

Ressort: Finanzen

Karstadt will nächstes Jahr Gewinne machen

Berlin, 19.05.2015, 08:51 Uhr

GDN - Die angeschlagene Warenhaus-Gruppe Karstadt rechnet mit einer baldigen Ertragswende: Bereits für das Ende September auslaufende Geschäftsjahr 2014/15 sei ein Null-Ergebnis in Sicht. "Wir müssen dann im kommenden Geschäftsjahr in der Lage sein, wieder Geld zu verdienen", sagte Karstadt-Chef Stephan Fanderl im Interview mit der Zeitung "Die Welt".

Fanderl machte auch den Mitarbeitern Mut. Nach dem in der letzten Woche bekannt gegebenen Aus für fünf Filialen drohten auf absehbare Zeit keine weiteren Einschnitte: "Ich habe keine zweite Schließungsrunde geplant", sagte Fanderl. Die für 2016 vorgesehene Schließung der Karstadt-Warenhäuser in Dessau, Neumünster, Recklinghausen, Bottrop und Mönchengladbach-Rheydt kostet voraussichtlich rund 500 Arbeitsplätze. Sympathie zeigte Fanderl für Gedankenspiele über einen Zusammenschluss mit dem Rivalen Kaufhof. "Eine Konsolidierung des Warenhausgeschäfts birgt natürlich viele Chancen für Kunden und Mitarbeiter", sagte er. "Auch könnte ein gemeinsames Unternehmen mehr investieren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54812/karstadt-will-naechstes-jahr-gewinne-machen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com